IUB Engineering AG
Belpstrasse 48
Postfach
CH-3000 Bern 14
Tel. +41 31 357 11 11
Fax +41 31 357 11 12
info@iub-ag.ch
www.iub-ag.ch

A9 Umfahrung Visp Süd (VS): Tunnel Eyholz und Visp sowie Staldbachbrücken

Bauherr
Departement für Verkehr, Bau und Umwelt des Kantons Wallis, Amt für Nationalstrassenbau

Projektierung
IUB Engineering AG in Ingenieurgemeinschaft

Zeitraum
2005-2015 Tunnel Eyholz
2005-2020 Tunnel Visp
2004-2006 Staldbachbrücken

Baukosten
Tunnel Eyholz: CHF 722 Mio.
Tunnel Visp: CHF 425 Mio.
Staldbachbrücken CHF 15 Mio.

Leistungen
- Projektstudie
- Generelles Projekt/Vorprojekt
- Detailprojekt/Bauprojekt
- Zuarbeit Auflageprojekt
- Ausführungsprojekt
- Bauleitung
- Inbetriebnahme und Abschluss

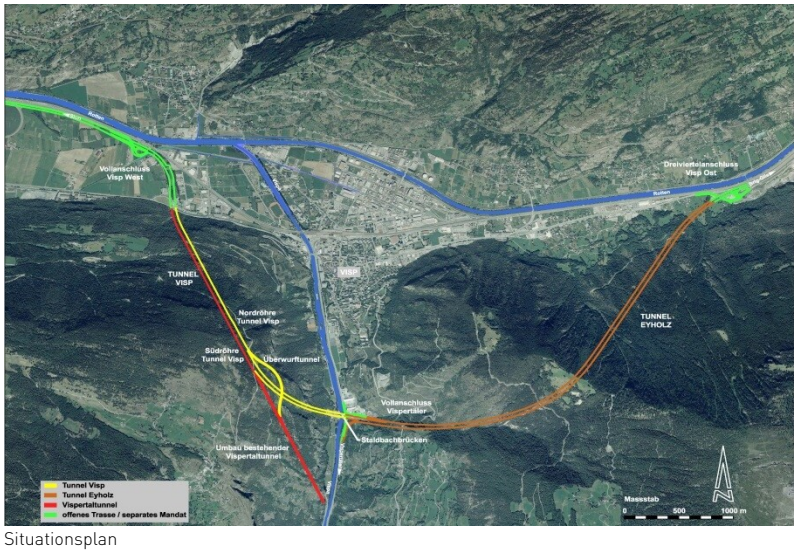
Beschreibung
Die Umfahrung Visp Süd ist Teil der A9 zur Netzvollendung der Nationalstrassen in den Ortslagen Visp und Eyholz. Sie besteht aus den beiden Tunneln Eyholz und Visp sowie der Staldbachbrücken, welche über das Tal der Vispa führen und die beiden Tunnel miteinander verbinden.
Beide Tunnelröhren haben Betriebs- und Lüftungszentralen an den Tunnelportalen sowie unterirdische Technische Lokale zur Aufnahme der Komponenten der BSA. Die neuen Tunnelröhren haben Zwischendecken mit darüber liegendem Abluftkanal.
Die Tunnel durchfahren die Rhone-Simplon-Störung, die sich durch starke tektonische Beanspruchung und druckhaftes Verhalten auszeichnet. Sie wurden im Sprengvortrieb und als maschinenunterstützter Vortrieb in Lockergesteinszonen ausgebrochen. In den Lockergesteinsabschnitten erfolgte der Vortrieb im Schutze von Rohrschirmen.

Hauptdaten
Tunnel Eyholz
- Süd-/Nordröhre 4'255 m /4'231 m
- Einfahrtstunnel 368 m
- Ausfahrtstunnel 256 m
- Verzweigungen 443 m /280 m

Tunnel Visp
- Nordröhre 2'645 m
- Südröhre neu 922 m /1'694 m Umbau
- Überwurftunnel 1'641 m


Eyholztunnel nach Abschluss der Bauarbeiten


Vispertaltunnel im Bau



Situationsplan